

Heine, Heinrich: lil (1827)

- 1 Ich lache ob den abgeschmackten Laffen,
- 2 Die mich anlotzen mit den Bocksgesichtern;
- 3 Ich lache ob den Füchsen, die so nüchtern
- 4 Und hämisch mich beschnüffeln und begaffen.
- 5 Ich lache ob den hochgelahrten Affen,
- 6 Die sich aufblähen zu stolzen Geistesrichtern;
- 7 Ich lache ob den feigen Bösewichtern,
- 8 Die mich umdrohn mit giftgetränkten Waffen.
- 9 Denn wenn des Glückes hübsche sieben Sachen
- 10 Uns von des Schicksals Händen sind zerbrochen,
- 11 Und so zu unsern Füßen hingeschmissen;
- 12 Und wenn das Herz im Leibe ist zerrissen,
- 13 Zerrissen, und zerschnitten, und zerstochen, —
- 14 Dann bleibt uns doch das schöne gelle Lachen.

(Textopus: lil. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10366>)